

WIESO STEUERFACH-ANGESTELLTE:R WERDEN?

Als Steuerfachangestellte:r kannst du dich auf viele Vorteile und spannende Aufgaben freuen.

Denn der Job ist ...

ABWECHSLUNGSREICH 🎨

Die Aufgaben sind spannend und extrem unterschiedlich. Genau wie die Mandant:innen. Denn schließlich müssen alle Steuern zahlen – egal ob Professor:in, Handwerker:in oder Streamer:in.

ZUKUNFTSSICHER 👁

Steuerfachangestellte werden überall gesucht. Du hast also gute Chancen auf eine Stelle. Ob Privatperson oder Unternehmen: Am Thema Steuern kommt keiner vorbei. Gleichzeitig ändert sich das Steuerrecht ständig, sodass Fachleute dauerhaft gefragt sind.

FLEXIBEL 🌈

Work-Life-Balance und digitales Arbeiten werden in Steuerkanzleien großgeschrieben. Außerdem gibt es an fast jedem Ort und in jeder Gegend Steuerbüros – auch in deiner Nähe.

SINNVOLL 😊

Es fühlt sich ziemlich gut an zu wissen, dass man täglich anderen Menschen wirklich weiterhilft oder dafür sorgt, dass erst gar keine Probleme entstehen.

GUTE PERSPEKTIVEN 🚀

Bereits in der Ausbildung kannst du zeigen, was in dir steckt. Außerdem bietet der Job viele Weiterbildungsmöglichkeiten und richtig gute Aufstiegschancen.

OFFENE STELLEN FINDEN? EASY.

Du willst Steuerfachangestellte:r werden oder erstmal in den Beruf reinschnuppern? In unserer bundesweiten Stellenbörse findest du aktuelle Ausbildungsplätze und Praktikumsstellen bei Steuerberaterkanzleien in deiner Nähe.

Entdecke jetzt für dich passende Angebote unter: zahltsichausbildung.de/jobs

Informiere und bewirb dich jetzt!

Alle weiteren Infos zur Ausbildung und zu deinen Karrieremöglichkeiten im Steuerwesen findest du auf: zahltsichausbildung.de

21 regionale *Steuerberaterkammern* in Deutschland

Rund 17.350 *Auszubildende* in Deutschland

Rund 89.000 *Steuerberater:innen* in Deutschland

ALLES ZUM JOB. AN EINEM ORT.

Auf unserer neuen Website zahltsichausbildung.de findest du alles, was du über die Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten wissen musst.

Echte Insights

Azubis, fertig gelernte Steuerfachangestellte und Steuerberater:innen liefern dir spannende Einblicke. So erfährst du aus erster Hand genau das, was den jeweiligen Job ausmacht, welche Vorteile er mit sich bringt und wie der konkrete Berufsalltag wirklich aussieht.

Rausfinden ob's passt

Wenn du dir noch nicht sicher bist, ob der Job des/der Steuerfachangestellten zu dir passt, kannst du einfach bei zahltsichausbildung.de/eignungstest vorbeischaun und unseren interaktiven Test machen. Danach bist du definitiv schlauer und vielleicht bereit für den nächsten Schritt.

Herausgegeben/Überreicht von:



GEMEINSAM handeln!

Fachkräfte für die Steuerberatung gewinnen.

EINE INITIATIVE VON
BStBK | DStV | DATEV



Noch keinen Plan, was du nach der Schule machen willst?

BALD HAST DU MINDESTENS EINEN. SAFE.

Erfahre jetzt alles über die Ausbildung zum/zur **Steuerfachangestellten.**

WAS GENAU MACHEN STEUERFACHANGESTELLTE?

Als Steuerfachangestellte:r erwartest dich eine spannende Zukunft, in der Sicherheit und Flexibilität kein Widerspruch sind. Die Steuerwelt ist komplex und ändert sich ständig, sodass alle deine Skills brauchen – von Unternehmen bis hin zu Privatleuten.

Die Aufgaben:

- Steuererklärungen vorbereiten
- Buchhaltungen bearbeiten
- Sachverhalte steuerrechtlich beurteilen und im Zusammenhang mit Finanzbuchhaltungen, Entgeltabrechnungen und Jahresabschlüssen bearbeiten
- Beratung der Mandatschaft mitgestalten
- Arbeitsabläufe in der Kanzlei organisieren



An dem Job gefällt mir besonders, dass ich kurz- und langfristig gut planen kann. Nach meiner Ausbildung will ich studieren – Steuerrecht oder BWL. Mein Ziel ist es, Steuerberater zu werden.

Marcel, 21, Auszubildender zum Steuerfachangestellten

IST ES EIN MATCH?

Noch nicht sicher, ob du und die Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten zusammenpassen?

Wir haben eine Checkliste für dich, bei der es nicht nur um gute Noten, sondern auch um deine persönlichen Interessen und Fähigkeiten geht.

Du bist ...

- ehrgeizig und willst dich ständig weiterbilden
- kommunikativ und freundlich
- verantwortungsbewusst und sorgfältig
- interessiert an wirtschaftlichen Themen

Du kannst ...

- dich für wirtschaftliche Themen begeistern
- analytisch und zielorientiert denken
- komplexe Inhalte und Abläufe verstehen

Du hast ...

- Abitur oder Hochschulreife
- einen anderen qualifizierenden Schulabschluss
- keine Angst vor Gesetzes- und Fachtexten

Direkt zum Test:



Ob und wie gut der Job zu dir passt, kannst du jederzeit auch mit unserem **Online-Test** auf **zahltsichausbildung.de** herausfinden.

GUTE AUSBILDUNG. STARKE PERSPEKTIVEN. WORD.

Wie lange dauert die Ausbildung?

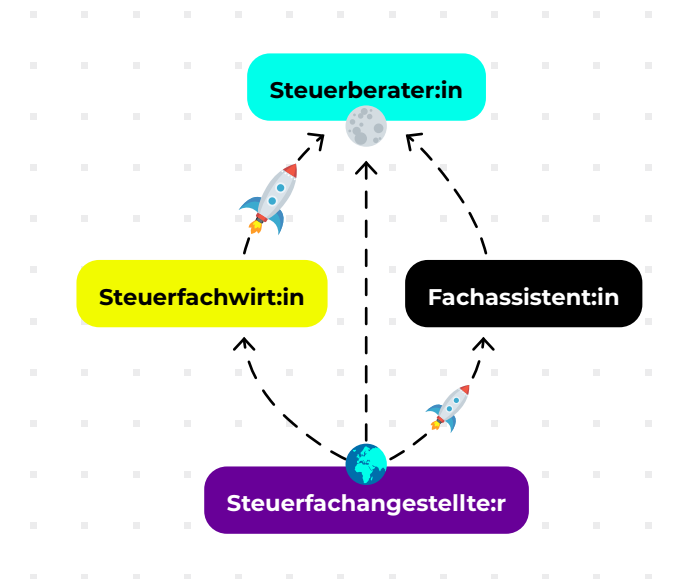
Drei Jahre. Du kannst sie aber auf zweieinhalb Jahre oder bei sehr guten Leistungen bzw. Vorqualifikationen sogar auf zwei Jahre verkürzen.

Wo kann ich die Ausbildung machen?

Den praktischen Teil lernst du in der Kanzlei, den theoretischen in der Berufsschule. Steuerkanzleien gibt es an so gut wie jedem Ort und in jeder Region.

Und nach der Ausbildung?

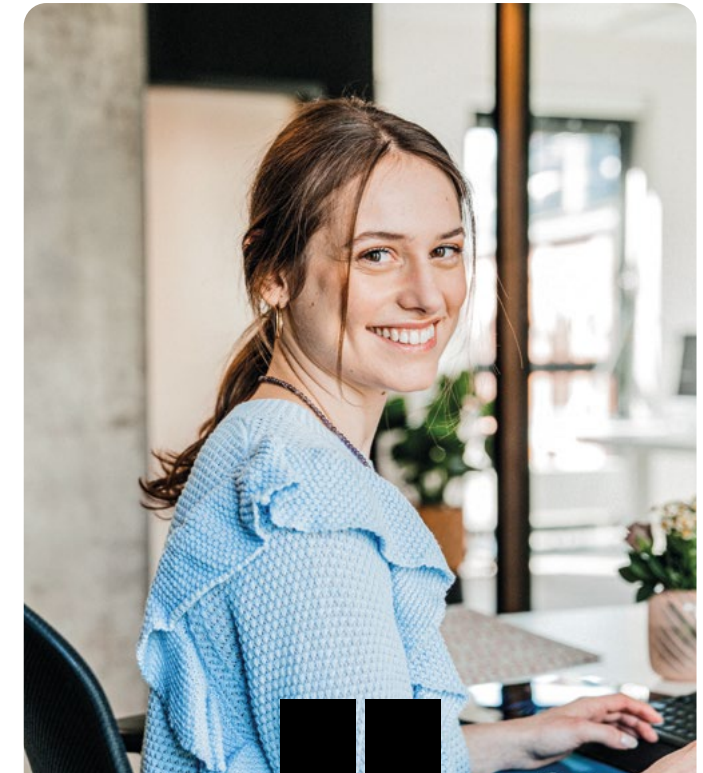
Das muss nicht das Ende sein. Es gibt verschiedene Fortbildungsmöglichkeiten, zum Beispiel zum Fachassistenten/zur Fachassistentin, zum/zur Steuerfachwirt:in oder sogar zum/zur Steuerberater:in – ganz ohne Studium!



Die Praxiszeit für Steuerfachangestellte bis zum/zur Steuerberater:in beträgt insgesamt 8 Jahre. Durch die Fortbildung zum/zur Steuerfachwirt:in kann die Praxiszeit auf insgesamt 6 Jahre verkürzt werden. Dies ist eine stark vereinfachte Darstellung der vielfältigen Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten. Zu beachten sind die jeweiligen Ausbildungs- und Prüfungsordnungen der Steuerberaterkammern sowie die entsprechenden Regelungen im Steuerberatungsgesetz. Mehr Infos unter **www.bstbk.de**

UND WENN ICH DOCH STUDIEREN WILL?

Geht auch! Ein duales Studium mit Schwerpunkt Steuern bietet dir einen noch tieferen Einblick in das Steueruniversum, ohne den Praxisbezug zu verlieren. Nach der Abschlussprüfung hast du meistens die Ausbildung und/oder einen Hochschulabschluss in der Tasche.



Ein starkes Argument für die Ausbildung waren für mich die verschiedenen Weiterbildungsmöglichkeiten. Vor allem der Aspekt, dass ich auch ohne Studium selbstständige Steuerberaterin werden kann – und auf dem Weg dorthin schon die ganze Zeit gutes Geld verdiene.

Katharina, 22, Steuerfachangestellte